

Struktur der HDO in Corona-Zeiten:

Die Schulleitung hat ein Desinfektionsteam ins Leben gerufen, das die spezifischen und personellen Bedingungen bei der Umsetzung der Maßnahmen zum Schutz vor einer Infektion mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2) in der Schule berücksichtigt.

Alle Beschäftigten erhalten darüber zeitnahe Informationen.

Unterweisungen zu den besonderen Hygiene- und Verhaltensmaßnahmen werden für die Lehrkräfte und die Schülerschaft organisiert und kontrolliert.

Die Klassenleitungen informieren sich ständig durch Kontakthalten zu den SchülerInnen über evtl. Krankheitsfällen in den Familien.

Hygieneplan der HDO:

Die SchülerInnen, Eltern und das Schulpersonal erhalten alle Informationen zu den Verhaltens- und Hygieneregeln (incl. der Corona-Hausordnung).

Die Kontrolle erfolgt durch die gesamte Lehrerschaft, dem Schulsozialarbeitsteam und dem Desinfektionsteam.

1. Persönliche Hygiene:

- Abstand halten (1,50 m oder mehr)
- bei Atemwegserkrankungen zu Hause bleiben
- Beobachten des Gesundheitszustandes der Schüler/der Lehrkräfte/des Personals
- keine Berührungen, Umarmungen, Händeschütteln
- Händewaschen (Seife, 30 s)
- Händedesinfektion (Desinfektionsmittel 30 s einmassieren)
- nicht ins Gesicht fassen
- in die Armbeuge niesen
- freiwillig: Mund-Nasenschutz tragen

2. Raumhygiene:

- nur 7-9 Schüler pro Klassenraum
- Räume werden nicht gewechselt
- Stoßlüftung mindestens 5min nach jeder Unterrichtsstunde
- Reinigung von Tischen, Lichtschalter, Treppen- und Handläufe, Türklinken und Griffe durch Reinigungsfirma und unterstützend durch Desinfektionsteam
- Reinigung der Computermäuse, Tastaturen, Telefone durch das Desinfektionsteam und Lehrkräfte (Handschuhe tragen)
- Essen in der Mensa wird nicht angeboten
- auch im Lehrerzimmer und anderen Räumen (Computerraum, BVBO) wird auf alles geachtet

3. Hygiene im Sanitärbereich:

- Bereitstellen von Flüssigseifenspendern, Einmalhandtüchern, Toilettenpapier/Kontrolle durch Desinfektionsteam
- Bereitstellen von Auffangbehälter für Einmalhandtücher/Kontrolle durch Desinfektionsteam
- Aushänge an den Toiletteneingängen über einzelne Nutzung/ Kontrolle durch aufsichtführende Lehrkräfte
- Zuordnung Schülerschaft/Toilettennutzung lt. Plan/DSB-App (kürzester Weg)
- Toilettensitze, Armaturen, Waschbecken, Fußbodenreinigung erfolgt durch die Reinigungsfirma (täglich; Kontrolle durch das Desinfektionsteam, Meldung an den Hausmeister)

4. Infektionsschutz in den Pausen:

- Die Toilettennutzung ist den Schülern nur einzeln, während des Unterrichts, gestattet, um den Mindestabstand zu gewährleisten
- auch in den Pausen gilt die Abstandsregel, jeder bleibt im Raum an seinem Platz, Aufsichtskontrolle

5. Infektionsschutz im Unterricht:

- feste Lerngruppen und Raumzuordnungen sowie Toilettenzuordnungen
- nur drei Lehrkräfte pro Klasse
- Einhalten der festgelegten Regeln (Kontaktminimierung von Schülerschaft/Lehrpersonal)

6. Infektionsschutz im Sportunterricht:

- Sportunterricht, d. h. Bewegungsangebote finden auf der Basis der Freiwilligkeit unter Beachtung der Personenzahl und des Mindestabstandes auf dem Schulhof im Freien statt

7. Infektionsschutz im Musikunterricht/Chor-/Orchester-/Theaterproben:

- Unterricht ist ausgesetzt

8. Personen mit einem höheren Risiko für einen schweren Covid-19-Krankheitsverlauf:

- Kein Dienst für Risikogruppen (s. Musterhygieneplan)
- Ausnahme: eigener Wunsch, schriftlich dargelegt
- Schülerschaft: dürfen zuhause lernen, wenn glaubhaft dargelegt, dass Risiko für Schüler oder Angehörige im selben Haushalt besteht

9. Wegeföhrung:

- die Eingänge, Aufgänge, Abgänge sind als Einbahnstraßen markiert
- die Räume und Toiletten sind einander zugeordnet, auf kürzestem Wege erreichbar
- auf dem Boden befinden sich ggf. Abstandsmarkierungen
- vor der Schule wird die Aufsicht unterstützt durch Präsenz der Polizei, um die Abstands- und Hygieneregeln besser zu kontrollieren
- es erfolgt zeitversetzter Unterricht der einzelnen Klassenstufen, wodurch sich weniger SchulerInnen/ Lehrkräfte zeitgleich im Schulgebäude/Lehrerzimmer befinden

10. Ersthelfer:

- 10% der Beschäftigten sind als Ersthelfer jederzeit in der Schule vor Ort (Eigenschutz: Tragen von Einmalhandschuhen bei Erstversorgung)
- bei nötiger Herz-Lungen-Wiederbelebung in erster Linie die Herz-Druck-Massage durchföhren (oder Defibrillator nutzen)

Zu beachten gilt:

- a) SchulerInnen/Lehrkräfte/Schulpersonal/Eltern dürfen **nur in die Schule**, wenn
- sie keine Krankheitssymptome aufweisen
 - sie keinen Kontakt zu infizierten Personen hatten bzw. seit dem Kontakt mit infizierten Personen 14 Tage vergangen sind und keine Krankheitssymptome erkennbar sind
 - sie sich nicht in ausgewiesenen Risikogebieten (tagesaktuell abrufbar beim RKI; www.rki.de/covid-19) befanden bzw. 14 Tage seit der Rückkehr aus einem Risikogebiet vergangen sind und sie keine Krankheitssymptome aufweisen
- b) **Verdachtsfall** einer Infektion einer Person in der Schule
- Person isolieren in einen eigenen Raum
 - bei Minderjährigen aber Beaufsichtigung gewährleisten
 - sofortige Elterninformation durchföhren
 - Info auch an die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
 - Info an das Gesundheitsamt
 - auch andere Eltern und Jugendliche informieren, die mit Erkranktem Kontakt hatten und Kontaktpersonen-Nachverfolgung unverzüglich einleiten

(Bei Fragen/Unsicherheiten anrufen:

- Beratungshotline in Berlin, Tel: 030-90282828, www.berlin.de/corona
- Hausarztpraxis oder Beratungshotline deutschlandweit, Tel: 116117)